

# Amtsblatt der Gemeinde Löbnitz



Jahrgang 2004

Freitag, den 22. Oktober 2004

Nummer 10

## Herbstferien 2004



*Hurra - 14 Tage schulfrei!*



## Schöne Herbstferien im Schulhort

Knapp die Hälfte der insgesamt 40 Hortkinder des Löbnitzer Schulhortes zieht es auch in den Ferien in ihren Hort, denn da ist immer etwas los. Zwei Wochen mit spannenden, lustigen und schöpferischen Erlebnissen liegen hinter den Hortbesuchern.

Selbstverständlich kamen Sport und Spiel nicht zu kurz. Da wurden die Turnhalle sowie die Freianlagen der Schule ebenso gern zur sportlichen Betätigung genutzt wie auch die Löbnitzer Kegelbahn. Wer möchte nicht mal alle Neune schaffen? Die Kinder haben es probiert.

Das schöne Herbstwetter lockte zum Wandern in die Umgebung. Natürlich sammelten die Kinder gleich noch herbstliches Bastelmaterial, denn Basteln stand auch auf dem Programm und macht immer viel Spaß, ganz besonders wenn gruselige Gespensterchen das Ziel der Arbeit sind. Da kann sich die Fantasie mal richtig austoben.

Schöpferisch ging es auch zu, als die Kinder mit Salzteig arbeiteten. Mit viel Liebe entstanden niedliche Figuren. Wer wäre wohl nicht stolz auf sein kleines Kunstwerk?

Den bunten Herbst einmal mit Farbe und Pinsel festzuhalten, war z. B. das Ziel eines Maltages.

Ganz interessant war auch der Tag im Schullandheim Reibitz.

Wie ging es in einer Sattlerei früher zu? Was man nicht alles aus



Frau Kubitza mit Viktoria und Desiree bei der Gespensterstunde



Im Schullandheim erklärte Frau Feller unseren Kindern die Sattlerei

Leder herstellen kann! Schließlich bastelten die Kinder selbst kleine Sachen aus Schweinsleder. Toll, wie das so klappte!

Ein ganz wunderschönes Erlebnis war auch der Besuch der Krositzer Bibliothekarin, Frau Kubitza, in unserer Kinderbücherei. Ja Halloweenzeit ist, hatte sie Gespenstergeschichten von Bücherfressern und Dachbodengespenstern und anderen Spukgestalten mit.

Aber da wurde nicht nur vorgelesen. Die Kinder lasen auch selbst und setzen Gespensterwörter zusammen. Richtig gruslig und spannend war der Griff in eine Hexenkiste, natürlich ohne zu sehen, was darin ist. Da wurde dann der Zierkürbis zur Warzenhaut, die Bockwurst zum Hexenfinger, Gelatine zu Hexenschleim und, und, und ... Es gruselte so schön. Das lieben alle Kinder sehr. Da konnte man doch Heldentum beweisen. Und ohne es zu merken, lernte man noch dabei. An einem Tag wurde die Bürgermeisterin besucht und an einem anderen Tag kam Frau Wohlschläger als Gast und erzählte über vergangene Zeiten in Löbnitz. Was man da so alles erfahren konnte! Vielleicht wissen das nicht einmal Mutti und Vati. Ist das nicht toll!

Fazit: Die Ferien im Löbnitzer Schulhort waren wie immer eine tolle Zeit. Vielen Dank an die Hortnerinnen.

## 5. Sausedlitzer Drachenfest am 2. Oktober 2004

Ab 14.00 Uhr tanzten die Drachen am Himmel, eine wahre Freude, in Spitzenzeiten bis 30 Drachen. Insgesamt zählt man 29 Kinder als offizielle Teilnehmer am Wettbewerb, nicht erwähnt sind hier die Kinder, die keinen eigenen Drachen mitbrachten und die vielen Erwachsenen, vor allem Väter, die mithalfen bzw. selbst starteten.

Ausgezeichnet wurden alle Kinder und aktiven Erwachsenen mit selbst gestalteten Medaillen, in Gold, Silber, Bronze, Gelb, Grün, Rot oder Blau (insgesamt ca. 80 Stück) von Bärbel Friedrich, die wie jedes Jahr das Ganze koordinierte.

Die Goldmedaillen für außergewöhnliches Drachensteigen erhielten, wie schon im vorigen Jahr Kevin Koch und sein Vati. Ihr selbst gebastelter diesjähriger Schlittendrachen erreichte eine Höhe von über 1000 Metern. Auch Vivienne Wolf und ihre Cousine Jenny sowie Max Stephan ließen den Drachen tanzen und errangen weiteres Gold.

Die etwa 130 Besucher hatten viel Freude am diesjährigen Fest, zumal die Sausedlitzer Jugendfeuerwehr unter der Leitung von Udo Laue und Mario Budschigk nach der Siegerehrung zur Freude der Besucher Übungen vorführten und diese mit einbezogen. Ab 17.00 Uhr ging das Kinderfest in ein allgemeines Sausedlitzer

Fest über, es wurde gebrätelt, im Waschkessel gekocht und Frau Ihme sorgte für kühle, heiße und scharfe Getränke. Mit der Dunkelheit wurde das Lagerfeuer zur Freude aller gezündet und erst kurz vor Mitternacht durch die Jugendfeuerwehr gelöscht.



30 bunte Drachen tanzten am Himmel (nicht nur zur Freude der Kinder)



## Für ein freundliches Miteinander

Zu Löbnitz gehören Sportflugzeuge und Fallschirmspringer am Himmel ebenso wie Störche und Pferde. Viele Leute beobachten diese Besonderheiten am Firmament mit viel Interesse. Der Flugplatz in Roitzschjora hat unseren Ort weit über die Kreisgrenzen bekannt und attraktiv gemacht. Das sollte niemand vergessen. Natürlich hat alles seinen Preis. Motorflugzeuge fliegen nun einmal nicht geräuschlos. Damit es aber zu keinen Ärgernissen kommt, sind die Flieger und Fallschirmspringer durchaus bemüht, auch über die gesetzlichen Auflagen hinaus die Ruhe der Anraierorte nicht zu stören.

In Abstimmung mit der Gemeinde gibt es schon seit Jahren freiwillig folgende Einschränkungen des Flugbetriebes:

- Die so genannte Platzrunde für den Ausbildungsbetrieb und die empfohlenen An- und Abflugprozeduren für motorgetriebene Luftfahrzeuge liegen ausschließlich südlich des VLP (Verkehrslandeplatzes) und berühren keine Ortschaften.
- An Sonn- und Feiertagen werden vor 8.00 Uhr, zwischen 13.00 / 15.00 Uhr und nach 20.00 Uhr keine Platzrunden und Fallschirm-Absetzflüge durchgeführt. Es sind nur An- und Abflüge zu anderen Zielorten oder einer Flugdauer von mehr als 30 Minuten außerhalb des Flugplatzbereiches zulässig. Ausnahmen von den o. g. Regelungen sind nur bei sportlichen Veranstaltungen (z. B. Wettkämpfe, Tag des offenen Flugplatzes u. Ä.) und für gewerbliche Flüge mit UL- Flugzeugen zulässig.

Ergänzend muss darauf verwiesen werden, dass keinerlei Einflusnahme auf flugplatzfremde Luftfahrzeuge besteht, auch nicht wenn sie sich in unmittelbarer Nähe des Luftraumes des VLP bewegen. Sollte es berechtigten Grund zur Beschwerde gegenüber den Sportfliegern geben, sollten sich die Betroffenen direkt und möglichst sofort an den Flugplatz wenden, damit der Angelegenheit nachgegangen werden kann bzw. an Rolf Rappold, der Mitglied des Fliegerclubs Roitzschjora ist und Beschwerden sofort weiterleitet. Allerdings sollte man zu besonderen Anlässen (s. o.) auch entsprechendes Entgegenkommen der Einwohner voraussetzen. In diesem Sinne sollte doch ein freundliches und tolerantes Miteinander möglich sein.

## Löbnitzer Bücherei geöffnet

Es lässt sich nicht verleugnen, der Sommer ist vorbei. Die kalte, dunkle Jahreszeit hält Einzug. Was kann man gegen den Trübsinn dieser Jahreszeit tun? Wie wäre es mit Lesen?

Für alle, die es gern tun und etwas zum Schmökern suchen, gibt es eine gute Botschaft: Die Bibliothek in Löbnitz öffnet am Donnerstag, dem 28.10.2004 von 18.00 bis 19.00 Uhr wieder ihre Pforten. Jeden Donnerstag um diese Zeit sind Leser herzlich willkommen. Zu finden ist unsere Bücherei jetzt in der Grundschule, im Erdgeschoss und zwar im gleichen Raum mit der Kinderbibliothek (links neben dem Wahllokal). In dem freundlich eingerichteten Raum stehen mehrere hundert Bücher, die gelesen werden wollen. Für Leser mit besonderen Wünschen können auch Bestellungen entgegengenommen werden. Es dauert dann aber ein bisschen, bis die Bücher da sind, denn sie müssen von Krostitz oder sogar aus Leipzig besorgt werden, aber möglich ist vieles. Auch Videos können im bescheidenen Umfang entliehen werden. Angedacht ist auch eine Kaupelecke. So mancher Urlaubsschmökler liegt zu Hause ausgelesen herum, nimmt nur Platz weg und könnte doch anderen Freude bereiten. Bringen Sie solche Bücher mit und vielleicht finden Sie dann auch etwas anderes als Gegenstück. Die Bücherwürmer sollten es versuchen, so ihren Gelüsten zu frönen. Eine besondere Form von „Bücher auf die Reise schicken“.

Alles klar? Frau Schlie erwartet neue und alte Leser. Bis bald!



Gleich vier Ehepaare aus unserer Gemeinde feierten das Fest der

### „Silbernen Hochzeit“

aus Reibitz

#### *Klaus und Ute Mehlei*

am 11.09.2004

aus Löbnitz

#### *Ulrich und Petra Derenthal*

am 29.09.2004

#### *Bernhard und Gabriele Ehrler*

am 13.10.2004

#### *Hartwig und Renate Schliebs*

am 19.10.2004

Herzliche Glückwünsche überbrachte die Bürgermeisterin und wünschte den Paaren noch viele schöne gemeinsame Jahre.

Am <sup>13</sup>06.11.2004 begehen

### *Erich und Ursula Böttcher*

das Fest der

### „Goldenen Hochzeit“.



Die Gemeindeverwaltung wünscht noch viele schöne und gemeinsame Jahre bei bester Gesundheit und in Freude.

www.wittich-herzberg.de

Amtsblätter  
Beilagen  
Broschüren  
Prospekte  
Zeitungen

**INFORMATIV & REGIONAL**

VERLAG + DRUCK  
**LINUS WITTICH KG**  
An den Steinenden 10  
04916 Herzberg  
☎ 0 35 35 / 489-0

VERLAG  
WITTICH



## Amtliche Mitteilungen

### Öffentliche Bekanntmachung

Staatliches Amt  
für Ländliche Entwicklung Wurzen

#### Ländliche Neuordnung nach dem Flurbereinigungsgesetz Goitzsche

#### Bekanntgabe der Grenzwiederherstellung und Abmarkung für den Abschnitt 2 der Verfahrensgrenze

Das Staatliche Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) Wurzen führte als Flurbereinigungsbehörde gemäß § 56 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) in der heute gültigen Fassung i. V. m. § 1 Abs. 3 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes (AGFlurbG) vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. Nr. 48 S. 1429) in der heute gültigen Fassung im Rahmen des Ländlichen Neuordnungsverfahrens Goitzsche in der Gemarkung

#### Löbnitz

##### Flur 5

Flst.-Nr.: 82/7, 82/11, 84/17, 85/2, 85/3, 85/10, 85/11, 85/12, 85/13, 86/2, 87/3, 115/1, 116/3, 116/4, 116/11, 125/2, 125/3, 126/6, 126/18, 126/21, 126/22, 126/25, 126/26, 126/27, 126/42, 126/43, 126/44, 126/48, 126/49, 126/58, 126/62, 127/1, 127/2, 303/84;

##### Flur 10

Flst.-Nr.: 27/1, 32, 33;

im Zeitraum vom 04.09.2003 bis 06.11.2003 Vermessungsarbeiten auf der Grundlage von § 4 Abs. 1 des Sächsischen Vermessungsgesetzes (SächsVermG) vom 12.05.2003 (SächsGVBl. S. 121 ff.) durch.

Gemäß § 28 Sächsisches Vermessungsgesetz (SächsVermG) vom 12. Mai 2003 (SächsGVBl. S. 121 ff.) i. V. m. § 9 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungsgesetz (DVO-SächsVermG) vom 01.09.2003 (SächsGVBl. S. 342 ff.) werden die Grenzwiederherstellung und Abmarkung hiermit öffentlich bekannt gegeben.

Die dazugehörigen Vermessungsschriften können nach telefonischer Absprache (Tel.-Nr.: 03425/988-137) ab dem 1. November 2004 bis zum 1. Dezember 2004 im

**Staatlichen Amt  
für Ländliche Entwicklung (ALE) Wurzen  
Lüptitzer Straße 39 in Wurzen  
Haus D, Zimmer D 010**

während der Dienstzeiten von montags bis donnerstags von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr sowie freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr eingesehen werden.

#### Hinweis:

Gemäß § 7 Abs. 1 und 2 SächsVermG haben Eigentümer und Besitzer von Grundstücken oder Gebäuden Vermessungs- und Grenzmarken sowie Einrichtungen zum Schutz oder zur Signalisierung dieser Marken auf ihren Grundstücken oder an ihren baulichen Anlagen ohne Entschädigung zu dulden und Handlungen, die deren Erkennbarkeit und Verwendbarkeit beeinträchtigen können, zu unterlassen. Wer Vermessungs- oder Grenzmarken verändert, beschädigt, entfernt oder solches veranlasst hat die Kosten für die Wiederherstellung einschließlich der erforderlichen Vermessungsarbeiten zu tragen. Wer Arbeiten vornehmen will, durch die die Gefahr einer Veränderung, Beschädigung oder Entfernung von Vermessungs- oder Grenzmarken besteht, hat deren Sicherung oder Versetzung bei der zuständigen Vermessungsbehörde oder bei einem Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur auf seine Kosten zu veranlassen.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Grenzfeststellung und Abmarkung kann innerhalb eines Monats nach der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Die Frist beginnt zwei Wochen nach der Veröffentlichung der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim

Staatlichen Amt für Ländliche Entwicklung

Postanschrift:

Postfach 12 19

04801 Wurzen

einzu legen.

Es wird gebeten den Widerspruch zu begründen.

Wurzen, den 01.10.2004

gez. Trefflich

Referatsleiter

Hausanschrift:

Lüptitzer Straße 39

04808 Wurzen

DS

#### Gemeindeverwaltung Löbnitz

- Einwohnermeldeamt -

### Öffentliche Bekanntmachung

#### (gem. § 33 Abs. 4 Satz 3 Sächsisches Meldegesetz)

Werte Einwohner,

die Meldebehörde darf gemäß § 33 Sächsischem Meldegesetz Namen, Doktorgrad, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubiläen veröffentlichen und an Presse, Rundfunk und andere Medien zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln. Altersjubilare sind Einwohner, die den 70. oder einen späteren Geburtstag begehen; Ehejubilare sind Einwohner, die goldene Hochzeit oder ein späteres Ehejubiläum begehen.

Für die Gemeinde Löbnitz gelten die folgenden Veröffentlichungsarten von Ehe- und Geburtstagsjubiläen:

- **Amtsblatt der Gemeinde Löbnitz**

- **LVZ-Lokalredaktion Delitzsch**

Einwohner, die **KEINE VERÖFFENTLICHUNG** ihrer persönlichen Daten wünschen, werden gebeten, von ihrem Widerspruchsrecht bis **spätestens 30.11.2004** Gebrauch zu machen und die entsprechende **AUSKUNFTSSPERRE** welche selbstverständlich **GEBÜHRENFREI** ist, im Einwohnermeldeamt der Gemeindeverwaltung Löbnitz zu beantragen.

#### Hinweis:

Die Meldebehörde übermittelt (gemäß § 7 SächsMeldDÜVO) folgende Geburtstags- und Ehejubilare:

- 100., 105. und jeden weiteren Geburtstag,

- 65., 70. und 75. Hochzeitstag

an die Sächsische Staatskanzlei zum Zwecke der Ehrung durch den Bundespräsidenten.

Leider ist das Melderegister bezüglich der Heiratsdaten sehr lückenhaft, sodass in zahlreichen Fällen keine Übermittlung der entsprechenden Daten an die Sächsische Staatsregierung erfolgen kann.

Aus diesem Grund bitten wir alle Einwohner, welche das Melderegister vervollständigen lassen möchten, eine Heiratsurkunde (Stammbuch der Familie ist ausreichend) beim Einwohnermeldeamt Löbnitz vorzulegen, um das Melderegister entsprechend erweitern bzw. vervollständigen zu können. (Das Melderegister ist nicht mit dem Register des Standesamtes gekoppelt, sodass hier auch die Heiratsdaten fehlen, welche beim Standesamt Löbnitz bzw. früher Standesamt Reibitz und Sausedlitz registriert wurden.)

Mank

Sachbearb. Meldewesen



**In der letzten Gemeinderatssitzung  
am 27. September 2004  
wurden nachfolgend aufgeführte Punkte beraten  
und beschlossen**

**Tagesordnung:****Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung durch die Vorsitzende
2. Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen der Träger Öffentlicher Belange zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 5 „Errichtung eines Raketenbauwerkes (Basisstation) - Weltraumerkundungspark am Seelhausener See“ durch den Gemeinderat Löbnitz
3. Bürgerfragestunde
4. Beratung und Beschlussfassung von Bauangelegenheiten
5. Beratung und Beschlussfassung des Gemeinderates Löbnitz zur Überprüfung der kommunalen Wahlbeamtin, der Mitglieder des Gemeinderates der Gemeinde Löbnitz sowie der Bediensteten der Gemeinde Löbnitz auf Hinweise für eine Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Staatssicherheit/dem Amt für Nationale Sicherheit der ehemaligen DDR unter Einbeziehung der so genannten Rosenholz-Dateien  
Informationen der Bürgermeisterin
7. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 23.08.2004

**Nichtöffentlicher Teil**

8. Sonstiges
9. Rätefragestunde
10. Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 23.08.2004

**Zum Tagesordnungspunkt 1:**

Die Bürgermeisterin begrüßte die Damen und Herren Gemeinderäte sowie die anwesenden Gäste zur 2. Ratssitzung in der neuen Legislaturperiode. Der Gemeinderat war mit 13 anwesenden Gemeinderäten beschlussfähig. Frau Prautzsch informierte die Gemeinderäte darüber, dass Änderungswünsche der Gemeinderäte zur Geschäftsordnung, zur Hauptsatzung sowie zur Entschädigungssatzung, die den Gemeinderäten bereits zugegangen sind, bis zum 08.10.2004 in der Gemeindeverwaltung eingereicht werden können, damit diese Wünsche in Vorbereitung der nächsten Ratssitzung eventuell mit der Rechtsaufsicht abgeklärt werden und dann in der Oktober-Ratssitzung beraten und beschlossen werden können.

**Zum Tagesordnungspunkt 2:**

Die Bürgermeisterin übergab zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Leifels vom Ingenieurbüro Leifels das Wort, damit er dem Gemeinderat die Ergebnisse der Abwägung des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 5 „Errichtung eines Raketenbauwerkes (Basisstation) - Weltraumerkundungspark am Seelhausener See“ vorstellen konnte.

Beschlussvorlage 66/2004

Bebauungsplan Nr. 5 „Errichtung eines Raketenbauwerkes (Basisstation) - Weltraumerkundungspark am Seelhausener See“ - Abwägung

Der Gemeinderat Löbnitz fasst nach Information über alle eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und nach Beratung folgenden Beschluss:

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 5 „Errichtung eines Raketenbauwerkes (Basisstation) - Weltraumerkundungspark am Seelhausener See“ des Ingenieurbüros Klaus Leiffels, im Geltungsbereich der Gemarkung Seelhausen, Flur 3b, das Flurstück 40/5 betreffend, bestehend aus Planzeichnung und Begründung, sind die eingeholten Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange eingesehen und mit dem folgenden Ergebnis beraten worden:

1. Anregungen von Privatpersonen liegen nicht vor.
2. Alle von den Trägern öffentlicher Belange vorgebrachten Einwände, Hinweise, Anregungen und Bedenken wurden entsprechend dem in der Anlage beigefügten Abwägungsprotokoll abgewogen.
3. Die Träger öffentlicher Belange werden über das Ergebnis der Abwägung in Kenntnis gesetzt.

## Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1

Anwesend: 13

## Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 66/2004**

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 3

**Zum Tagesordnungspunkt 3:**

Es wurden keine Fragen an den Gemeinderat gestellt.

**Zum Tagesordnungspunkt 4:**

Die vorliegenden Bauangelegenheiten wurden bereits in der Bauausschuss-Sitzung am 23.09.2004 vorberaten. Die Bürgermeisterin übergab das Wort an Herrn Mieth vom Bauamt der Gemeinde Löbnitz, welcher die einzelnen Bauangelegenheiten vorstellte. Frau Prautzsch brachte im Anschluss die einzelnen Beschlussvorlagen zur Abstimmung.

Beschlussvorlage 67/2004

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt (im Rahmen seiner Beteiligung als Träger der öffentlichen Belange) sein gemeindliches Einvernehmen zum Bebauungsplan Nr. 04 „Industrie- und Gewerbegebiet Delitzsch Südwest“ des Zweckverbandes Industrie- und Gewerbegebiet Delitzsch Südwest, Beerendorfer Straße 1 in 04509 Delitzsch - 1. Änderung

## Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1

Anwesend: 13

## Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 67/2004**

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

Beschlussvorlage 68/2004

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt sein gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben von Herrn Dietmar Roth, wh. Triftweg 19 in 04509 Löbnitz OT Roitzschjora; betrifft den Neubau eines Mehrzweckgebäudes (Anbau an vorhandenes Wohnhaus) auf den Flurstücken 48/15 und 48/13 der Flur 1 in der Gemarkung Roitzschjora.

## Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1

Anwesend: 13

## Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 68/2004**

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

Beschlussvorlage 69/2004

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt sein gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben des Herrn Andreas Kuske, wh. Alte Stadt 8 in



04509 Löbnitz; betrifft den Abbruch einer Scheune (Teilabbruch) auf dem Flurstück 137/1 der Flur 3 in der Gemarkung Löbnitz.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1  
Anwesend: 13

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 69/2004**

Ja-Stimmen: 13  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0

Beschlussvorlage 70/2004

Bauherr und Entwurfsverfasser sind nicht damit einverstanden, dass Ort und Straße der Baustelle, Art und Größe des Bauvorhabens sowie ihre Namen und Anschriften im Amtsblatt veröffentlicht werden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1  
Anwesend: 13

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 70/2004**

Ja-Stimmen: 13  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0

Beschlussvorlage 71/2004

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt sein gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben des Herr Wolfgang Tertscheck, wh. Hartweg 9 in 04416 Markkleeberg; betrifft die Errichtung von 2 Gartenhäusern und 2 Garagen auf dem Flurstück 5025 der Flur 2 in der Gemarkung Sausedlitz (Flurstraße 9).

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1  
Anwesend: 13

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 71/2004**

Ja-Stimmen: 13  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0

Beschlussvorlage 72/2004

Bauherr und Entwurfsverfasser sind nicht damit einverstanden, dass Ort und Straße der Baustelle, Art und Größe des Bauvorhabens sowie ihre Namen und Anschriften im Amtsblatt veröffentlicht werden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1  
Anwesend: 13

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 72/2004**

Ja-Stimmen: 12  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 1

Beschlussvorlage 73/2004

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt sein gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben des Fliegerklub Roitzschjora, Am Flugplatz 1;

betrifft den Anbau eines Schleppdaches für Container auf dem Flurstück 173/31 der Flur 1 in der Gemarkung Roitzschjora.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1  
Anwesend: 13

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 73/2004**

Ja-Stimmen: 13  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0

**Zum Tagesordnungspunkt 5:**

RM Ihbe und Wittig erschienen zur Ratssitzung.

Die Bürgermeisterin informierte die Gemeinderäte darüber, dass nach Mitteilung durch die Bundesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR die so genannten Rosenholz-Dateien seit dem 1. März 2004 für Recherchen nach dem Gesetz über die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR (Stasi-Unterlagengesetz) bei allen künftigen Auskunftersuchen zur Verfügung stehen. Daraus ergab sich im Freistaat Sachsen die Frage einer erneuten Überprüfung der im öffentlichen Dienst Beschäftigten sowie der gewählten Mitglieder des Gemeinderates mit dem Ziel, gegebenenfalls vorliegende neue Erkenntnisse aus den aufbereiteten Rosenholz-Dateien zu nutzen.

Beschlussvorlage 74/2004

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt die erneute Überprüfung der kommunalen Wahlbeamtin der Gemeinde Löbnitz (der Bürgermeisterin Frau Gerda Prautzsch) auf Hinweise für eine Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Staatssicherheit/Amt für Nationale Sicherheit der ehemaligen DDR unter Einbeziehung der so genannten Rosenholz-Dateien.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1  
Anwesend: 15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 74/2004**

Ja-Stimmen: 9  
Nein-Stimmen: 5  
Stimmenthaltungen:

Beschlussvorlage 75/2004

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt die Überprüfung der Mitglieder des Löbnitzer Gemeinderates auf Hinweise für eine Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Staatssicherheit/dem Amt für Nationale Sicherheit der ehemaligen DDR unter Einbeziehung der so genannten Rosenholz-Dateien.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, das Überprüfungersuchen bei der Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1  
Anwesend: 15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 75/2004**

Ja-Stimmen: 9  
Nein-Stimmen: 5  
Stimmenthaltungen: 1

Beschlussvorlage 76/2004

Der Rat der Gemeinde Löbnitz beschließt die erneute Überprüfung der Bediensteten der Gemeinde Löbnitz auf Hinweise für



eine Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Staatssicherheit/dem Amt für Nationale Sicherheit der ehemaligen DDR unter Einbeziehung der so genannten Rosenholz-Dateien.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, das Wiederholungssersuchen bei der Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1

Anwesend: 15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

#### Beschluss-Nr. 76/2004

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 5

Stimmenthaltungen: 1

#### Zum Tagesordnungspunkt 6:

##### 1. Information:

Die Bürgermeisterin informierte die Gemeinderäte darüber, dass sich die Mitglieder des Löbnitzer Pferdesportvereines e.V. dazu bekannt haben, das Löbnitzer Reit- und Springturnier im kommenden Jahr durchzuführen und dass sie sich zu diesem Zweck bereits zweimal zusammengefunden haben. Das Reit- und Springturnier soll in gewohnter Weise mit Volksfest und Schaubildern am 18. und 19. Juni 2005 stattfinden. Die Gemeinderäte und die Betriebe sollten sich bei diesem Fest mit einbringen. Für das Jahr 2006 ist dann ein besonderes Programm geplant, da Löbnitz sein 1025-jähriges Bestehen feiert und das 30. Reit- und Springturnier stattfindet.

##### 2. Information:

Frau Prautzsch gab den Gemeinderäten das genaue Wahlergebnis der Landtagswahl vom 19.09.2004 in der Gemeinde Löbnitz bekannt.

##### 3. Information:

Die Bürgermeisterin erklärte den Gemeinderäten, dass sie bei der LMBV um einen Termin bezüglich der Befahrung der Goitsche bzw. der Wiederherstellung des Lober/Leine/Kanales mit den Gemeinderäten gebeten hat. Leider liegt die Rückäußerung noch nicht vor.

##### 4. Information:

Frau Prautzsch berichtete, dass sie mit Dr. Stoppa vom ZV Bergbaufolgelandschaft Rücksprache gehalten hat, wie sich die Zusammenarbeit zwischen der EBV und dem ZV Bergbaufolgelandschaft Goitzsche entwickelt hat. Dr. Stoppa informierte die Bürgermeisterin darüber, dass es keinen Kooperationsvertrag zwischen der EBV und dem ZV Bergbaufolgelandschaft Goitzsche gibt, dass aber die Zusammenarbeit sehr gut funktioniert, sodass man zukünftig auch bestrebt ist, in einem Gebäude zu arbeiten.

Nach Meinung Dr. Stoppas sollte die Gemeinde Löbnitz in den ZV Bergbaufolgelandschaft Goitzsche eintreten.

Anschließend begrüßte die Bürgermeisterin Herrn Bernhardt von der BQP (EBV), welcher dann die Arbeitsweise seines Unternehmens vorstellte.

So hat sein Unternehmen schon zahlreiche erfolgreiche Vorhaben durchgeführt, so wurden u. a. Wohnungen in Wolfen-Nord entkernt, in Mühlbeck wird zurzeit eine Bootsanlegestelle für 30 Liegeplätze errichtet und ab November beginnt der Bau eines Unterstandes für Segelboote. Die Entwicklung der Goitsche ist ein wichtiges Ziel der BQP (EBV). Auf Vorschlag der LMBV Berlin soll die EBV auch die Vermarktung des sächsischen Teiles des Seelhausener Sees und seiner Uferbereiche übernehmen. Vor 2 Monaten wurde eine Studie zur Verbindung der beiden Seen durch eine Schleuse in Auftrag gegeben. Ende Oktober soll diese Studie erstellt sein, sodass dann sofort Fördermittel beantragt werden können. Die EBV ist bestrebt, mit den umliegenden Gemeinden zusammenzuarbeiten, um die touristische Erschließung und touristische Vermarktung unseres Bereiches voranzutreiben.

#### 5. Information:

Die Bürgermeisterin informierte die Gemeinderäte darüber, dass bereits Beschwerden beim Regierungspräsidium Leipzig (Umweltamt) von Bürgern bezüglich der neuen geplanten Ferkelaufzuchtstation in Wannewitz eingegangen sind. Die Bürgermeisterin sprach sich dafür aus, dass Herr Dr. Uhlmann den Bürgern von Reibitz das Vorhaben vorstellt. Des Weiteren sprach Frau Prautzsch davon, dass von einer Ferkelaufzuchtstation eine geringere Geruchsbelästigung ausgeht als von einer Schweinemastanlage. Die Gemeinde wird (laut Regierungspräsidium Leipzig) bei dem Verfahren nicht als Träger öffentlicher Belange einbezogen. Die Bürger müssen in solchen Fällen in Einspruch gehen.

#### Zum Tagesordnungspunkt 7:

Die Niederschrift des öffentlichen Teiles des Protokolles der Ratssitzung vom 23.08.2004 wurde in der vorliegenden Form bestätigt.

- Ende des öffentlichen Teiles -

Im nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 27.09.2004 wurden keine Beschlüsse gefasst.

#### Impressum

Das Amtsblatt  
der Gemeinde Löbnitz erscheint monatlich und  
wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,  
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,  
Telefon: (03535) 4 89-0,  
Telefax: (03535) 4 89-1 15, Telefax-Redaktion: (03535) 4 89-1 55
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
die Bürgermeisterin der Gemeinde Löbnitz,  
Frau Prautzsch, Sitz: 04509 Löbnitz
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,  
vertreten durch den Geschäftsführer Ralf Wirtz
- Anzeigenannahme/Beilagen:  
Frau Zehrt, Geschäftsstelle Delitzsch,  
04509 Delitzsch, Kohlstraße 11, Telefon (034202) 6 25 98, Telefax (034202) 51303

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

**Fragen zur Werbung?**

Ihre Anzeigenfachberaterin  
**Kerstin Zehrt**  
berät Sie gern.

www.wittich-herzberg.de info@wittich-herzberg.de



www.wittich-herzberg.de info@wittich-herzberg.de



Telefon: 034202 / 62598  
Telefax: 034202 / 51303  
Funk: 0171 / 4844716



## Informationen der Gemeindeverwaltung

### Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Reibitz

Hiermit werden alle Eigentümer bejagbarer Grundflächen, die zum Bereich der Jagdgenossenschaft Reibitz gehören, zur Jagdgenossenschafts- Mitgliederversammlung am

**Freitag, dem 5. November 2004  
um 17.00 Uhr**

ins Vereinszimmer der Bistro Reibitz recht herzlich eingeladen.

Teilnehmer, die einen Jagdgenossen (Grundeigentümer) vertreten sollen, müssen eine von diesem unterschriebene Vollmacht vorweisen.

#### Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung und Bestätigung der Tagesordnung
2. Bericht über Arbeit seit der letzten Versammlung
3. Kassenbericht und Finanzplan für 2005
4. Wildbestand/Abschussplanung/Unfallwild durch Straßenverkehr
5. Diskussion
6. Ggf. Beschlussfassungen und Nachwahl

An alle Teilnehmer wird ein Essen (Wildgericht) verabreicht.

### Einladung

Der Vorstand der *Jagdgenossenschaft* Löbnitz lädt hiermit alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk *Löbnitz* gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, zum **gemütlichen Beisammensein** (wie im März beschlossen) am 06.11.2004 um 19.00 Uhr im Saal des Eichenast recht herzlich ein.

**Für die Bestellung des Abendessens benötigen wir die Teilnehmerzahlen.**

**Bitte melden Sie Ihre Teilnahme Tel. 72386 am Mittwoch, dem 27. Oktober 2004 von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr.**

Bitte nehmen Sie diesen Termin unbedingt wahr!  
gez. Vorstand der JG Löbnitz

### Einladung

Gründungsversammlung des Vereins zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Löbnitz erste Mitgliederversammlung.

**Termin:** Freitag, 19.11.2004

**Beginn:** 19.30 Uhr

**Ort:** Begegnungshaus Löbnitz

#### Tagesordnung:

Beschlussfassung über die Gründung des Vereins  
Beratung und Verabschiedung der Satzung des Vereins  
Wahl des Vereinsvorstandes  
Alle Interessenten sind dazu herzlich eingeladen.

## Information der Schiedsstelle Löbnitz

**Nächste Sprechzeit am 09.11.2004  
von 18.00 - 19.00 Uhr**

### Wichtig!

Die Gemeinde Löbnitz beabsichtigt, die **kulturellen und sportlichen Veranstaltungen von Vereinen und Institutionen** der Gemeinde für das Jahr 2005 zu erfassen und mit den geeigneten Angaben den Veranstaltungsplan 2005 der Gemeinde Löbnitz zu erstellen.

Hiermit sind alle Vereine und Institutionen aufgerufen, ihre geplanten Veranstaltungen bis zum **30.11.2004** bei der Gemeindeverwaltung, Parkstraße 15, 04509 Löbnitz oder Telefon: 789-0 zu melden.

**Mit diesem Plan soll den Gästen und Bürgern unserer Gemeinde wieder eine Übersicht zu Veranstaltungen an die Hand gegeben werden. Außerdem wird der Plan überregional an alle Interessierten und an Fremdenverkehrsverbände weitergegeben.**

## Veranstaltungen vormerken

**Herbstabfischung** am Schadebach/B 2 am 30. + 31.10.2004  
**3. Hallenturnier** in der Sachsenhalle (Reithalle Derenthal) am 20.+ 21.11.2004

## Sonstiges

### DRK-Blutspendedienst Sachsen

Gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
Institut für Transfusionsmedizin Chemnitz  
Direktor: Dr. med. Günter Fischer  
Telefon: 0371/43220-0  
Telefax: 03 71/4 32 20-33  
E-Mail: itmch@drk-bsd-sachsen.de  
Internet: www.drk-bsd-sachsen.de

Institut für Transfusionsmedizin - Zeisigwaldstraße 103 -  
09130 Chemnitz

### Aufruf zur nächsten Blutspendeaktion

Das Jahr 2004 entwickelt sich zu einem besonders schwierigen Jahr. Obwohl der Bedarf an Blut und Blutpräparaten in den sächsischen Kliniken sich derzeit kaum weiter erhöht, fehlen massiv Blutspender. Wir merken die Auswirkungen der gesellschaftlichen Veränderungen und die Verunsicherung in der Bevölkerung sehr deutlich. Um auch zukünftig eine ausreichende Versorgung mit Blutkonserven gewährleisten zu können, bitten wir auch weiterhin um Ihre Unterstützung.

Für Ihre Bemühungen herzlichen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Dipl.-Biol. Eberle

Werbeleiter





Die erste Liebe gibt's im Spielzeugladen. Blut nicht.

**SPENDE BLUT**  
BEIM ROTEN KREUZ

**Blutspendeaktion**

Bitte kommen Sie zur **Blutspende**  
am Donnerstag, dem **28.10.04**  
zwischen **16.00** und **19.00 Uhr**  
in das **Begegnungszentrum Löbnitz**  
Neue Straße - Feuerwache  
*Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit!*

29 Servicetelefon: 0800 / 11 949 11 www.drk.de

DRK-Blutspendedienst Sachsen

**Vereinsnachrichten**

**FFW Löbnitz**  
Versammlung am 05.11.04 um 19.30 Uhr

**FFW Roitzschjora**  
Versammlung am 12.11.04 um 19.30 Uhr

**FFW Reibitz**  
Versammlung am 19.11.04 um 19.30 Uhr

**FFW Sausedlitz**  
Nächste Ausbildung und Schulung am 19.11.04 um 19.30 Uhr



**Was lange währt wird gut**

**22 Löbnitzer Feuerwehrkameraden bestehen Bootsführerprüfung mit Bravour**

Nachdem die Freiwillige Feuerwehr Löbnitz im Februar 2002 ein Rettungsboot vom Typ „Buster“ in seinen Bestand aufnehmen konnte, war schnell klar, das nun nach Dienstvorschrift sowie Binnenschiffahrtsverordnung auch geeignete Bootsführer ausgebildet werden mussten. Demzufolge begannen am 9. August 2002 22 Kameraden der Löbnitzer Wehr die theoretische Ausbildung für den „Sportbootführerschein Binnen“. In einem Wochenendlehrgang des BTM Marineclub Bitterfeld lernten die Kameraden das Einmaleins der Binnenschiffahrt kennen. Die vielen verschiedenen Schiffahrtszeichen, Vorfahrtsregeln zwischen Sportbooten mit Maschinenantrieb und unter Segel sowie zwischen

Sportbooten und der gewerblichen Schifffahrt waren für eingefleischte Landratten zunächst doch eher böhmische Dörfer. Auch der fachgerechte Umgang mit Tauwerk und die unzähligen verschiedenen Schiffahrtsknoten bereiteten den meisten Kameraden arges Kopfzerbrechen, sodass dem Ausbilder niemand recht glauben wollte, als dieser meinte „Alles halb so schlimm“. Als die theoretischen Ausbildungsstunden absolviert waren, sollten unverzüglich die praktischen Fahrstunden auf dem Goitschee folgen.

Doch wie so oft kam alles anders. Nachdem am Montag, dem 12. August 2002 die Ausbildung dem Dauerregen zum Opfer fiel, ahnte wohl noch niemand, was uns allen bevorstand. In den nun folgenden Tagen und Wochen hatten die Kameraden mit der Bekämpfung der Jahrhundertflut und der Beseitigung derer Schäden alle Hände voll zu tun und niemand konnte auch nur einen Gedanken an den Bootsführerschein verschwenden. In der Folgezeit war durch die stark beschädigten Wasserflächen in und um die Gemeinde Löbnitz keine Möglichkeit gegeben eine solide Ausbildung durchzuführen.

Da es sich als schwierig erweisen sollte 22 Kameraden und einen Ausbilder terminlich unter einen Hut zu bringen, sollte es bis zum September dieses Jahres dauern, ehe die Ausbildung ihren Abschluss finden konnte. Am Dienstag, dem 21.09.2004 versammelten sich die Kameraden im Löbnitzer Gerätehaus, um die bereits erlangten Kenntnisse aufzufrischen und die Termine für die praktische Ausbildung, diesmal auf dem Poucher Muldestausee, festzulegen.

Nachdem auch die praktische Ausbildung hinter den Kameraden lag, sollte dann am Donnerstag, dem 29.09.2004 die abschließende Prüfung vor der Kommission des Prüfungsausschusses Leipzig folgen. In einer einstündigen theoretischen Prüfung, in der 28 ausgewählte Fragen eines ca. 300 Fragen umfassenden Fragenkataloges zu lösen waren, mussten die Kameraden ihr Fachwissen unter Beweis stellen.

Anschließend folgte die praktische Prüfung auf dem Poucher Muldestausee. Hier galt es, das oben genannte Boot fachmännisch vom Steg abzulegen und auf verschiedene Arten wieder an diesem festzumachen.

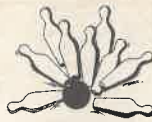
Des Weiteren wurde das richtige Verhalten beim Ruf „Mann über Bord“ sowie das „Wenden auf engstem Raum“, welches vor allem auf schmalen Gewässern oder in Hafenbecken wichtig ist, geprüft. Auch die bereits erwähnten Knoten, egal ob Palsteg, Schotsteg, Webeleinstek oder Rohrringsteg mit einem halben Schlag, waren bei der Prüfung von großer Bedeutung. Während der anschließenden Auswertung gab die Prüfungskommission den frisch gebackenen Bootsführern noch einige Tipps für die Zukunft und wünschte „Mast und Schotbruch und immer eine handbreit Wasser unterm Kiel“

E. Häublein  
FF Löbnitz





## LSG Löbnitz e. V. Abt. Kegeln



### Bezirksklasse Männer

LSG Löbnitz 4886 Kegel - Blau-Weiß Altenhain 4906 Kegel  
Die Altenhainer waren die stärkste Mannschaft, die je in Löbnitz gespielt hat. Sie spielten 4906 Kegel. Die Altenhainer gingen gleich mit dem ersten Paar in Führung. Nach zwei Paaren konnten die Löbnitzer Kegel gut machen.

Obwohl das Löbnitzer Schlusspaar Hering und Höhne groß aufspielte, konnten die Altenhainer gegenhalten und siegten mit 20 Kegeln.

#### Ergebnisse:

LSG Löbnitz		Blau-Weiß Altenhain	
Manfred Koch	803 Kegel	Bach	784 Kegel
Ronald Rothe	784 Kegel	Franke	866 Kegel
Holger Schmeißer	785 Kegel	Erfurth	835 Kegel
Sven Recktenwald	830 Kegel	Thieme	763 Kegel
Hartmut Hering	851 Kegel	Becker	805 Kegel
Rainer Höhne	833 Kegel	Schwarze	853 Kegel

M. Steffen

### I. Kreisklasse Damen

Veronika Schmeißer mit Bestleistung von 406 Kegel  
KSV Sausedlitz II. 1491 Kegel - LSG Löbnitz II. 1529 Kegel  
Die erste Starterin von Sausedlitz ging mit 9 Kegel in Führung. Nach zwei Startern lagen die Löbnitzer durch die groß aufspielende Schmeißer vorn. Nach drei Starterinnen war das Spiel wieder ausgeglichen. Nun mussten die Schlussstarterinnen über Sieg und Niederlage entscheiden. Hier waren die Löbnitzer stärker und siegten zum ersten Mal in Sausedlitz mit 38 Kegel. Jetzt fahren alle Mannschaften gern auf die sehr gut neue überholte Kegelbahn in Sausedlitz mit Plaste und den neuesten Kegel.

#### Ergebnisse:

KSV Sausedlitz		LSG Löbnitz	
Tatjana Krippner	381 Kegel	Brigitte Süpple	372 Kegel
Corinna Lange	374 Kegel	Veronika Schmeißer	406 Kegel
Angelika Engler	372 Kegel	Nadine Janicke	353 Kegel
Regina			
Kaschmirzek	364 Kegel	Simone Melitz	398 Kegel

M. Steffen

### Dreier-Turnier der Damen

In Löbnitz kam es zum letzten Vorbereitungsturnier der Damen. Da alle drei Mannschaften fast gleich stark waren, wechselte immer wieder die Führung. Am Ende wurde das Turnier mit der letzten Kugel zu Gunsten von Löbnitz mit 1 Kegel entschieden.

#### Platzierung

- LSG Löbnitz 2271 Kegel
 

Böhm	379 Kegel	Grundmann	344 Kegel
Fraaß	426 Kegel	Willhelm	365 Kegel
Schmeißer	351 Kegel	Gutsch	406 Kegel
Rosenbaum	390 Kegel	Max	350 Kegel
B. Süpple	351 Kegel	Schubert	384 Kegel
Günther	374 Kegel	Fehlauer	421 Kegel
- Holzweißiger SV 2270 Kegel
- KSV Wurzen Nord 2234 Kegel
 

Patzsch	317 Kegel
Gasch	371 Kegel
Arnold	391 Kegel
Lehmann	371 Kegel
Naumann	390 Kegel
Gerlach	394 Kegel

M. Steffen

### Freundschaftlicher Vergleich

LSG Löbnitz II Damen 2290 Kegel - Chemie Wolfen I. 2129 Kegel  
Nachdem die Löbnitzer Senioren schon Jahrzehnte mit Wolfen Freundschaftsspiele austragen, kam es zum ersten Vergleich mit den Frauen aus Wolfen. Gespielt wurde über 4 Bahnen. Gleich das erste Paar aus Löbnitz holte einen großen Vorsprung heraus. Das zweite und dritte Paar machte ebenfalls Kegel gut. Am Ende kam es zu einem hohen Sieg von 171 Kegel für den Kreisvertreter gegen die Bezirksklasse-Mannschaft aus Sachsen-Anhalt.

#### Ergebnisse LSG Löbnitz

Böhm	364 Kegel
Fraaß	410 Kegel
Schmeißer	357 Kegel
Rosenbaum	408 Kegel
Adler	382 Kegel
Brigitte Süpple	369 Kegel

#### Gute Ergebnisse Wolfen

Pabstmann	372 Kegel
Elze	373 Kegel
Brenner	374 Kegel

Nachdem die I. Mannschaft ihr Spiel beendet hatte, kam es zum Vergleich der II. Mannschaften. Hier wurde mit 4 Startern gespielt. LSG Löbnitz II, 1338 Kegel - Chemie Wolfen 1323 Kegel. Hier gab es ein abwechslungsreiches Spiel auf der Bahn.

#### Ergebnisse LSG Löbnitz

Jänicke	312 Kegel
Petra Süpple	290 Kegel
Stummer	368 Kegel
Melitz	378 Kegel

#### Gute Ergebnisse Wolfen

Renger	335 Kegel
Pinzka	340 Kegel

M. Steffen

### Vierer-Turnier der Senioren

In Löbnitz trafen sich zwei Mannschaften aus Löbnitz und zwei aus Wolfen. Gespielt wurde über 4 Bahnen.

Bei dem ersten Paar ging Wolfen II. in Führung vor Löbnitz II. Wolfen I. und Löbnitz I. Nach dem zweiten Paar ging Löbnitz II. in Führung vor Wolfen I. Jetzt begann der große Zweikampf zwischen Löbnitz II. und Wolfen I. Bei der Löbnitzer II. Mannschaft spielten alle sehr gute Leistungen. Am Ende gab es die große Überraschung des Turniers, Löbnitz II. gewann das Turnier mit 71 Kegel vor Wolfen I.

#### Platzierung

- LSG Löbnitz II. 2395 Kegel  
Schmidt 363 K., Steffen 400 K., Bauer 391 K., Richter 394 K., Höhne 440 K., Koch 405 K.
- Chemie Wolfen I. 2324 Kegel  
Hesse 363 K., Bruche 374 K., Fodisch 407 K., König 407 K., Solenki 389 K., Graudel 384 K.
- LSG Löbnitz I. 2310 Kegel  
Sichtung 351 K., Reiling 373 K., Ringel 377 K., Nixdorf 373 K., Hering 412 K., Grafe 424 K.
- Chemie Wolfen II. 2257 Kegel  
Huber 373 K., Grande 355 K., Gotthardt 370 K., Riedger 391 K., Riedeberger 401 K., Brusckke 367 K.

M. Steffen

Die nächste Ausgabe erscheint am  
**Freitag, dem 19. November 2004**

Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen ist  
**Freitag, der 12. November 2004**



## Was? Wann? Wo?



### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

am 22.10.2004 und am 24.10.2004	Dr. Schlegel
am 23.10.2004	Dr. Wilhelm
vom 25.10.2004 - 26.10.2004	Dr. Schlegel
am 27.10.2004	Dr. Wilhelm
am 28.10.2004 und am 29.10.2004	Dr. Schlegel
am 30.10.2004	Dr. Wilhelm
am 31.10.2004	Dr. Schlegel
vom 01.11.2004 - 07.11.2004	Dr. Fichtner
vom 08.11.2004 - 14.11.2004	Dr. Fichtner
am 15.11.2004	Dr. Schlegel
am 16.11.2004 und am 17.11.2004	Dr. Wilhelm
vom 18.11.2004 - 21.11.2004	Dr. Schlegel

Dr. Schlegel ist telefonisch unter den Nummern 71429 und 60/7817965 zu erreichen.

### TÜV in der Löbnitzer Landtechnik

Am Montag, dem 25.10.2004, am 08.11.2004 und am 22.11.2004

### Sperrmüllentsorgung

Am 25.11.2004 in Löbnitz  
Am 02.12.2004 in Roitzschjora  
Am 03.12.2004 in Reibitz  
Am 08.12.2004 in Sausedlitz



## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Pfarrvikarie „Christkönig“

#### Heilige Messen

jeweils am Sonntag um 10.30 Uhr  
Dienstag, den 02.11.2004 Allerheiligen,  
Gräbersegnung um 16.00 Uhr anschließend (ca. 16.45 Uhr) Requiem in der Kirche  
Sonntag, den 21. November, Christkönig, 16.00 Uhr

#### Christkönig-Patronatsfest am 21.11.2004

Nach der Heiligen Messe um 16.00 Uhr findet ein Gemeindeabend statt, zu dem alle Gemeindeglieder und ihre Angehörigen eingeladen sind.

#### Abendmessen werktags

dienstags um 18.00 Uhr

### Evangelischer Pfarrbereich Löbnitz

#### Gottesdienste in Löbnitz

Sonntag, den 24.10.2004, um 10.30 Uhr  
Sonntag, den 07.11.2004, um 10.30 Uhr  
Sonntag, den 21.11.2004, um 10.30 Uhr  
Ewigkeitssonntag, Gottesdienst mit Abendmahl

### 25. Friedensdekade

Am Sonntag, dem 07.11. beginnt die 25. Friedensdekade. Dazu gibt es in Bad Düben eine Veranstaltungsreihe, auf die noch durch Aushänge hingewiesen wird.

### St. Martin

Freitag, den 12.11. um 17.30 Uhr St. Martinsfeier in Löbnitz

### Gottesdienste in Sausedlitz

Sonntag, den 14.11.2004 um 10.30 Uhr  
Samstag, den 20.11.2004 um 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

### Frauenkreis in Löbnitz

Dienstag, den 09.11.2004 um 14.00 Uhr

## Wir gratulieren



*Herzlichen  
Glückwunsch*

#### unseren Geburtstagskindern aus Löbnitz

Herrn Werner Münch	am 24.10.	zum 70. Geburtstag
Herrn Josef Langehenke	am 28.10.	zum 75. Geburtstag
Frau Johanna Nowak	am 05.11.	zum 80. Geburtstag
Frau Katharina Klupsch	am 11.11.	zum 70. Geburtstag

#### unseren Geburtstagskindern aus Roitzschjora

Herrn Rudi Bendix	am 06.11.	zum 70. Geburtstag
Frau Elly Schlak	am 10.11.	zum 75. Geburtstag

#### unserem Geburtstagskind aus Sausedlitz

Frau Gertraud Jung	am 12.11.	zum 70. Geburtstag
--------------------	-----------	--------------------



*Die Bürgermeisterin und der Gemeinderat  
wünschen allen Jubilaren Gesundheit,  
Glück und Wohlergehen und  
allen Bürgern ein schönes, erholsames Wochenende.*





# „Meine wunderbare Genesung von Arthrose“

## Seltsamer Vorfall im Schnellzug

Kürzlich stieß ich im Intercity von Köln nach Hamburg auf eine Broschüre, die wahrscheinlich ein anderer Fahrgast liegen gelassen hatte: „Das natürliche Mittel, das Schmerzen besiegen kann.“

Da ich sonst nichts weiter zu tun hatte, vertiefte ich mich in die Einleitung. Seit einiger Zeit hatte ich nämlich bei feuchtem Wetter Probleme mit meinen Knien. Ich las immer weiter, und mein Interesse wurde immer größer. Die Zeit flog nur so vorbei. Dr. Robinson vertritt die Auffassung, dass die gegenwärtigen Mittel gegen Arthrose und Rheuma die Schmerzen lediglich vorübergehend lindern und die Probleme langfristig nur noch verschlimmern. Nach Angaben dieses Arztes gibt es jetzt ein neues natürliches Mittel ohne Nebenwirkungen, das jedoch noch nicht sehr bekannt ist.

Die Knorpel in unseren Gelenken sorgen für das perfekte Funktionieren der Knochen bis ins hohe Alter hinein. Die Wirkung wird jedoch aufgrund eines Mangels eines bestimmten Minerals behindert, das im reiferen Alter vom Körper schlechter aufgenommen wird. Bislang ist der Mensch nicht in der Lage gewesen, dieses Mineral so zu produzieren, dass es vom menschlichen Körper problemlos aufgenommen werden kann. Der französische Forscher Norbert Duffaut hat für dieses Problem die Lösung gefunden.

Sein Mittel lindert nicht nur umgehend die Schmerzen, sondern stellt auch verschlissene Knorpel wieder her. Diese wissenschaftliche Entdeckung eignet sich auch für die Behandlung von Hautproblemen wie Akne und Falten.

Als ich nach Hause kam, habe ich direkt mit dem Verlag Kontakt aufgenommen, der mir mitteilte, dass der Lieferant dieses natürlichen Mittels auf Anfrage kostenlose Probetuben zuschickt.

Seit jener Zeit probiere ich dieses Mittel aus. Ich habe mit meinen Knien keine Probleme mehr. Mein Vater, der so gut wie nicht mehr laufen konnte, ist jetzt wieder in der Lage, in seinem Garten zu werkeln. Die Haut meines Sohns, der sich mit einem hartnäckigen Ekzem herumschlug, ist vollständig genesen. Ich habe Berichte gelesen, die aufgrund ihrer erstaunlichen Ergebnisse beinahe unglaubwürdig klingen.

Natürlich wird es Fälle geben, bei denen dieses Produkt nicht wirkt. Aber sie sind selten. Und der Lieferant zahlt den Kaufpreis zurück, wenn das gewünschte Ergebnis ausbleibt.

Herr Anton H.

Haben Sie Interesse an diesen Ergebnissen? Und wünschen Sie weitere, auch für den Laien verständliche Informationen über diese bemerkenswerte wissenschaftliche Entdeckung? Senden Sie uns dann diesen Gutschein. Sie erhalten **kostenlos und ohne weitere Verpflichtungen** die Broschüre und eine Probetube. Wie Dr. Robinson bereits erklärte: „Wenn es möglich ist, ist es immer das Beste die Ursache einer Krankheit zu beheben und gleichzeitig die Folgen zu bekämpfen.“ Nach der Lektüre dieser Broschüre verfügen Sie endlich über ein Mittel, das Ihnen ein schmerzloses Leben ermöglicht und die Gelenke geschmeidig und flexibel macht.

### GUTSCHEIN FÜR EIN KOSTENLOSES INFORMATIONSBUCH

Leserservice GmbH • Postfach 532 • CH-8105 Regensdorf • Schweiz  
Tel: 0180 5543385 • Fax: 0180 5543386

**Ja**, senden Sie mir kostenlos und ohne weitere Verpflichtungen das kostenlose Gratismuster + Informationen über die Bekämpfung von Arthrose zu.  
Nachstehende Daten bitte vollständig ausfüllen.

Herr  Frau

Vorname/Nachname

Adresse

PLZ Ort

Telefonnummer (für eventuelle Rückfragen)

720399

**Ich leide an Arthrose:** (bitte ankreuzen)

in den Händen  in den Hüften  im Nacken  in den Füßen  
 im Bereich des unteren Rückens  in den Knien  Anders, nämlich:

(bitte angeben)



Sie können auch telefonisch in Deutschland anfordern:  
**0180 5543385**, Fax: 0180 5543386  
7 Tage die Woche, Tag und Nacht

www.hotel-breitenbacher-hof.de

-ANZEIGE-

## Dekoration für Halloween

**bbs/Be.** Sie suchen noch nach einer ausgefallenen Dekorationsidee für Ihre Halloween-Feier? Dann kommen sie in diesem Jahr am Heidekraut nicht vorbei. Topferika ist als Halloween-Dekoration ideal geeignet. Schon vor der Haustür heißen Erikatöpfe die Gäste willkommen, hier und da ein kleines Gespenst versteckt und die Party kann steigen. Originell sind auch Umtöpfe aus Kürbissen. Ein, zwei Erikapflanzen in das ausgehöhlte Gemüse gestellt, und schon haben Sie eine auffallende florale Dekoration für Ihr Halloweenbuffet. Auch inmitten einer Dekoration aus gelben, orangefarbenen oder dunkelgrünen Kürbissen, macht Erika gute Laune.



## Baugeld

stets ganz besonders preiswert!  
**Muldental-Finanz Heike Timm**  
Tel. 034293/32524, Fax: 32460  
sowie www.muldentalfinanz.de

2789 10 43 04

Verkauf - Montage - Service



Bauelemente vom Fachhändler



- Fenster • Türen • Zargen
- Rollläden • Vordächer • Markisen
- Insektenschutz-Rollos • Fensterbänke
- Torantriebe • Funksteuerung
- Gardena-Gartenbewässerung
- Bürozeiten nach vorh. Terminvereinbarung.

Tel. 034 93 / 50 660  
Funk 0160 / 90550660  
Fax 034 93 / 50 66 50

**Fa. Peter Baumbach**  
Muldensteiner Straße 5  
06749 Friedersdorf

2645/10-39-04\*

Mobil und flexibel

- Sonderangebote und Gebrauchtmobile
- bis 15 km/h
- ständige Ausstellung



**THEUER ELEKTROMOBILE**

Gartenweg 10 • 04435 Schkeuditz-Wehlitz

Tel.: (03 42 04) 70 90 0

www.theuerelektromobile.de

## Jedes neue Brautkleid 280,- € aus Geschäftsauflösung

Über 150 traumhafte, hochwertige Einzelstücke bekannter deutscher und internationaler Markenhersteller. Alle Kleider kosten maximal je 280,- Euro.

Designerware, Wildseide, Cremefarben, weiß, A-Linie mit und ohne Spitze, Kopfschmuck, Schleier, Reifröcke, Handschuhe, Anzüge, Abendmode.

Tel. 03591/307265 + 0173/2152999

www.designer-mode-discount.de

www.digital-camera-discount.de

